

28. September 2016

Interpellation: Naturgarten in Hinter Gärten

Der Naturgarten beim Bahnhof Niederholz erfreute sich grosser Beliebtheit beim Publikum. Dieser wurde nun ins Brühl verschoben. Leider wird er dort von viel weniger Leuten wahrgenommen.

Während der Naturgarten als Trittstein Reservat zwar einen ökologischen Nutzen aufwies, war sein pädagogischer Wert viel wichtiger. Indem das Wissen um Zusammenhänge zwischen Lebensraum und Lebensweise sichtbar gemacht wird, wie dies im Naturgarten der Fall war, werden gerade junge Menschen für Umweltfragen sensibilisiert. Durch den dezentralen Standort des neuen Naturgartens verliert dieser Aspekt an Wert.

Hinter dem Schulhaus Hinter Gärten soll ein neuer Raum für die Öffentlichkeit entstehen. Ein kleiner Teil dessen eignete sich gut für die Anlegung eines ähnlichen Naturgartens wie derjenige im Niederholz. Zum Beispiel könnte man ihn zwischen dem Kindergarten und der Primarschule einrichten, sodass die Lehrpersonen oder andere Parkbesucher*innen eine nahe Gelegenheit für Beobachtungen von natürlichen Veränderungen durch die Jahreszeiten und ökologischen Zusammenhängen hätten. Zudem würde der Park vielfältiger und attraktiver.

Daher meine Fragen:

1. Wie schätzt der Gemeinderat das Verhältnis zwischen ökologischem und pädagogischem Wert des ehemaligen Naturgartens im Niederholz ein?
2. Wie steht der Gemeinderat zur Idee einen solchen Garten in den neuen Park (Hinter Gärten) z. B. zwischen Kindergarten und Primarschule?
3. Kann sich der Gemeinderat vorstellen, auch die Umgebung des ehemaligen Steingrubenschulhauses in die Neugestaltung miteinzubeziehen?

Besten Dank für die Beantwortung meiner Fragen



Andreas Tereh, Grüne Riehen

An: 	☒ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop: 
Bem. / Frist:		Vis: 
	23. Sep. 2016	Gemeinde Riehen
FF:	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop:
Bem. / Frist:		Vis:
Reg. Nr.: 14-18.681.01		